

+++ SOFORT BARCELD +++ SOFORT BARCELD +++

**OPHIRUM** Deutschlands größter Filialist

**REKORDSTÄNDE IM GOLDPREIS! JETZT IHR ALTGOLD VERKAUFEN!**

**GOLDFUXX**  
BRAUNSCHWEIG  
Wendenstr. 57  
38100 Braunschweig

**OPHIRUM**  
MAGDEBURG  
Breiter Weg 213  
39104 Magdeburg

**GOLDFUXX**  
BREMEN  
Fedelhöfen 12  
28203 Bremen

WIR SIND FÜR SIE VOR ORT IN  
**HANNOVER**  
CALENBERGER ESPLANADE 1-8

Bundesweit 42 Standorte

Qualitätsbaren & -münzen  
Schnelle & professionelle Abwicklung  
Anonymer Goldkauf  
Beste Preise für Ihr Altgold

www.ophirum.de

**Tiefstpreise Trapezbleche Iso-Paneele**  
Telefon (05138) 6015670  
www.blech-center-sehnde.de

**JUWELIER COHRS**  
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn  
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn) | Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover  
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH  
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33  
Telefon & WhatsApp 0511/2157937  
www.juwelier-cohrs.de

**Haushaltsauflösungen Entrümpelungen An- und Verkauf**  
Thomas Ertel  
0172 5 13 03 44

**Think!**  
for your self.

**polch**  
Schuhe seit 1896

Hannoversche Neustadt 45 | 31303 Burgdorf  
Tel. 0 51 36 - 88 15-0 | Geöffnet Mo-Fr 10-18.30/Sa 10-16h

**expert**  
Mit den besten Empfehlungen

**BURGDORF LEHRTE CELLE**

EHG expert Elektrofachhandel GmbH  
31303 Burgdorf · Weserstr. 1  
Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33  
www.expert-burgdorf.de

(Firmensitz: Burgdorf)  
31275 Lehrte · Parkstr. 30  
Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0  
www.expert-lehrte.de

(Firmensitz: Burgdorf)  
29229 Celle · Zur Hasselklinik 3  
Tel. 05141/93456-0  
www.expert.de/celle

**COUPON DER WOCHE**

**tonies** 34,99 **32,50**

My First Tonies  
• erhältlich als „Bauernhof Set“, „Dschungel Set“ und „Reise Set“

# Vier neue Mitglieder in der Einsatzabteilung

Jahresversammlung der Ortsfeuerwehr mit Musik

**WASSEL.** Die Jahresversammlung der Ortsfeuerwehr wurde vom Musikzug, unterstützt durch Musiker aus Evers, begleitet. Ortsbrandmeister Karsten Gurkasch bilanzierte das Einsatzgeschehen des Vorjahres auf insgesamt 15 Alarmierungen.

Regelmäßige Übungsdienste sorgten dafür, dass die Einsatzkräfte ihr Wissen und ihre Fähigkeiten weiter vertiefen konnten. Darüber hinaus fanden auch gemeinsame Übungen über die Stadtgrenzen hinaus statt, unter anderem mit Einsatzkräften aus Wülferode bei Hannover.

Mehrere Mitglieder konnten zusätzliche Qualifikationen erwerben, darunter Ausbildungen zum Gruppenführer sowie die Qualifikationsstufe 3 der modularen Grundausbildung. Zudem konnte eine neue Atemschutzgeräteträgerin ausgebildet werden.

Atemschutzwart Jens Möller informierte, dass derzeit 17 Atemschutzgeräteträger in der Ortsfeuerwehr aktiv sind. Einige Mitglieder konnten im vergangenen Jahr an der Heiðausbildung in Bad Gandersheim teilnehmen und dort realitätsnahe Einsatzbedingungen trainieren. Künftig soll zudem die Ausbildung im Bereich Chemikalienschutzanzug weiter verstärkt werden.

Zum Jahresende zählt die Ortsfeuerwehr insgesamt rund 150 Mitglieder. Davon gehören 51 der Einsatzabteilung an. Darüber hinaus engagieren sich Mitglieder in der Jugend- und Kinderfeuerwehr sowie im Musikzug, dem derzeit 19 Musikerinnen und Musiker angehören.

Für die Jugendfeuerwehr berichtete Jugendsprecherin Leonie Gurkasch über die Aktivitäten der Nachwuchsabteilung. Derzeit engagieren sich zwölf Jugendliche in der Jugendfeuerwehr. Im vergangenen Jahr standen neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung auch zahlreiche gemeinsame Aktivitäten auf dem Programm. Besonders erfreulich war die Übernahme von vier Mitgliedern in die Einsatz-



Aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung gewechselt: Nico Rüffer, Julien Köhler und Benjamin Busche; es fehlt: Finn Ostermeyer. Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

abteilung, die im Rahmen der Versammlung symbolisch mit einem Feuerwehrhelm begrüßt wurden.

Kinderfeuerwehrwartin Birgit Bettmann berichtete über die Arbeit der Kinderfeuerwehr, der derzeit elf Kinder angehören. Ins-

gesamt wurden im vergangenen Jahr 29 Dienste durchgeführt. Neben feuerwehrbezogenen Themen standen auch gemeinsame Aktivitäten wie Blumenpflanzen, eine Winterolympiade und eine Fußgängerolympiade in Müllingen/Wir-

ringen auf dem Programm, bei welcher der vierte Platz erreicht werden konnte.

Im Rahmen der Versammlung wurden mehrere Beförderungen ausgesprochen. Nils Greiner wurde zum Oberfeuerwehrmann beför-

dert, Marcel Stolze zum Hauptfeuerwehrmann sowie Sylvia Möller zur ersten Hauptfeuerwehrfrau. Sven Lässig erhielt den Dienstgrad Hauptbrandmeister.

Eine besondere Würdigung erhielt Eugen Welmitzki, der seit 28 Jahren als Dirigent und Leiter den Feuerwehrmusikzug prägt. Ortsbrandmeister Gurkasch sprach ihm großen Dank für sein langjähriges Engagement aus und betonte, dass er über Generationen hinweg den Musikzug begleitet und maßgeblich geprägt habe. Für seine Verdienste wurde er zum Hauptstabsführer ernannt. Darüber hinaus wurde Jörg Busche für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr geehrt.

Bei den turnusmäßigen Wahlen wurde Ortsbrandmeister Karsten Gurkasch in seinem Amt bestätigt. Die Mitglieder sprachen ihm mit großer Mehrheit erneut ihr Vertrauen aus.

Stadtbrandmeister Jochen Köpfer und Bürgermeister Olaf Kruse dankte den ehrenamtlichen Einsatzkräften für ihr Engagement.



Versammlung der Ortsfeuerwehr Wassel, hinten, von links: Jochen Köpfer, Sven Lässig, Nils Greiner und Feodor Nussbaum; vorne, von links: Karsten Gurkasch, Marcel Stolze, Sylvia Möller, Eugen Welmitzki und Jörg Busche. Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

# Jubiläum gefeiert

SPD setzt auf 125-jährige politische Geschichte

**LEHRTE.** Mit rund 90 Gästen hat der SPD-Ortsverein das 125-jährige Bestehen im Restaurant Visier gefeiert. Reent Stade, Vorsitzender der SPD-Abteilung Lehrte-Kernstadt, enthüllte zu Beginn seiner Rede ein historisches Parteibanner von 1920. Sozialdemokraten hatten es während der NS-Zeit versteckt und so gerettet. Das Banner erinnert an die Anfänge der sozialdemokratischen Arbeiterbewegung in Lehrte.

Stade spannte in seiner Rede den Bogen von den Gründungsjahren der Lehrter SPD um 1900 bis heute. Die Entwicklung der Partei sei eng mit der industriellen Geschichte der Stadt verbunden, besonders mit Lehrtes Aufstieg zur Eisenbahner- und Industriestadt. „Die Geschichte der SPD in Lehrte ist auch die Geschichte von Menschen, die Verantwortung für ihre Stadt übernommen haben“, sagte Stade. „125 Jahre Sozialdemokratie zeigen: Unsere Partei lebt vom Engagement vieler Mitglieder – im Betrieb, im Verein und in der Kommunalpolitik.“

Grant Hendrik Tonne, Vorsitzender des SPD-Bezirks Hannover und niedersächsischer Wirtschaftsminister, würdigte die Bedeutung kommunalpolitischen Engagements. Demokratie beginne vor Ort, sagte Tonne. Ehrenamtliches Engagement in Parteien und kommunalen Gremien sei eine tragende Säule des demokratischen Gemeinwesens.

Im Rahmen der Feier ehrte Tonne mehrere langjährige Parteimitglieder. Reent Stade und

Werner Eggert wurden für 40 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Burkhard Hoppe, langjähriger stellvertretender Bürgermeister von Lehrte, erhielt eine Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft in der SPD.

Ein zentraler Bestandteil des Abends waren zwei Gesprächsrunden zu aktuellen politischen Themen. Michael Clement, Bürgermeisterkandidat für Lehrte, Eva Bender, Kandidatin für das Amt der Regionspräsidentin, und Thore Meiwes, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Lehrte, diskutierten über sozialdemokratische Kommunalpolitik. Themen waren die Zusammenarbeit von Stadt Lehrte und Region Hannover sowie konkrete Herausfor-

derungen wie Infrastruktur, öffentliche Daseinsvorsorge und Stadtentwicklung in der wachsenden Region Hannover.

In einer zweiten Talkrunde sprachen Leyla Hatami, Vorsitzende des SPD-Unterbezirks Region Hannover, und Lina Kopf, Vorsitzende der Jusos Lehrte, über persönliche Wege in die Politik und die Motivation für ehrenamtliches Engagement. Beide betonten, wie wichtig es sei, junge Menschen für demokratische Beteiligung zu gewinnen.

Musikalisch begleitete die Lehrter Band „Innerlich blond“ den Abend. Sie entstand aus einem Projekt der Musikschule Ostkreis Hannover.



Politisches Gespräch (von links): Grant Hendrik Tonne und Burkhard Hoppe. Foto: Alexander Reupke

# Osterfeuer in den Ortschaften

**LEHRTE.** Die Stadtverwaltung hat folgende Osterfeuer genehmigt, in der Übersicht hier die Ortschaft, der Veranstalter, der Standort, der Brenntag mit Uhrzeit:

- Lehrte, Siedlergemeinschaft „Glück Auf“, Knappenbergweg 51, 4. April, 16 bis 0 Uhr;
- Lehrte, Kleingartenverein „Dornröschen“, Vereinsgelände Tiefe Straße 38, 4. April, 16 bis 0 Uhr;
- Lehrte, Frederik Molsen, Everner Straße 76, 4. April, 16 bis 0 Uhr;
- Lehrte, SV 06, Vereinsgelände an der Mielestraße 7, 4. April, 16 bis 0 Uhr;
- Lehrte, FC am Hohnhorstweg 20, Wiese neben dem Parkplatz, 4. April, 16 bis 0 Uhr;
- Immensen, Osterzelten Immensen (Lagerfeuer), Gemarkung Immensen, Flur 1, Flurstück 11/1, 2. bis 4. April, 17 bis 0 Uhr;
- Immensen, Förderverein FFW, Am Fleith/ Mühlenberg, Gemarkung Immensen, Flur 4, Flurstück 399/1, 4. April, 16 bis 0 Uhr;
- Aligse, Kleingartenverein Aligse „Im Wiesengrund“, Gelände des Kleingartenverein Aligse „Im Wiesengrund“, Hinter dem Bruche, 4. April, 16 bis 0 Uhr;
- Aligse, Christoph Benecke, Auf der Ackerfläche hinter dem Wohnhaus Peiner Heerstraße 3a, Flur 7 Flurstück 52, 5. April, 16 bis 0 Uhr;
- Arpke, Verein BierKult Arpke, Am alten Friedhof Flur 2, Flurstück 124, 4. April, 18 bis 0 Uhr;
- Steinwedel, Förderverein FFW, Feuerwehrrübungsplatz, Harm-Thielen-Weg, 4. April, 16 bis 0 Uhr;
- Ahltlen, Schützengesellschaft Ahltlen, Im Wiesengrund 7 (Parkplatzfläche und der angrenzenden Freifläche neben der Feuerwehr), 4.04.2026, 18 bis 0 Uhr;
- Röddensen, Verein der Röddenser Dorfgemeinschaft e.V., An der Lake, 4.04.2026, 16 bis 0 Uhr;
- Kolshorn, Freiwillige Feuerwehr Kolshorn, Verlängerung der Straße Kolshorner Hof, 5. April, von 19 bis 0 Uhr.

# Karfreitag in der Nikolauskirche

**LEHRTE.** Am Karfreitag, 3. April, wird um 15 Uhr, die Passionsgeschichte mit ausdrucksstarker Musik in der Nikolauskirche an der Osterstraße 3 vorgetragen. Unter dem Titel „Wort und Musik zur Sterbestunde Jesu Christi“ erklingen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und dem Schweizer Komponisten aus der Frühklassik, Kaspar Fritz. Seine Kompositionen

sind eine Mischung von Galantem bis Empfindsamem Musikstils und Sturm und Drang.

Heide Dahlhoff, Flöte, Peter - Ludwig Dahlhoff, Cembalo und Dorothea Jahns, Lesung, gestalten diese eindrucksvolle Stunde in bewährter Weise.

Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende für die Kirchenmusik der Gemeinde gebeten.